

Protokoll

Über die Sitzung des Ortsbeirats Ruppertenrod am 01. Juni 2022 im Sportheim Ruppertenrod

Anwesend sind:

- Ortsbeiratsmitglieder Tanja Pumm, Anneliese Brunn, Ulrich Kratz, Klaus Schmidt, Günter Zeuner und Daniel Pöhland-Block
- Bürgermeister Andreas Sommer
- Schriftführerin Julia Myska
- Gäste

Entschuldigt sind:

- Ortsvorsteher Loris Plate
- Mitglieder der Gemeindevertretung Marco Kratz und Hubertus Brunn

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Tanja Pumm eröffnet um 19.32 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Ruppertenrod. Sie begrüßt alle Mitglieder des Ortsbeirates, den Bürgermeister sowie die anwesenden Gäste. Außerdem stellt sie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

2. Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung

Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es verschiedene Mitteilungen:

- Laut Wassermeister ist in der Schützenstraße eine Ringleitung vorhanden. Herr Bürgermeister Sommer schlug vor, dass sich die Feuerwehr direkt mit dem Wassermeister in Verbindung setzt, um den Wasserdruck gemeinsam zu überprüfen. Man habe aber nach dem Brand in Höckersdorf festgestellt, dass der Wasserdruck generell in allen Ortsteilen noch einmal überprüft werden müsse.
- Der Weg zu den Fischteichen müsse grundhaft erneuert werden. Dazu wird Loris Plate mit der Jagdgenossenschaft sprechen, ob diese sich an der Erneuerung beteiligen würden. Dies hat aber keine Dringlichkeit.
- Im Fußweg In der Ecke/Mühlgasse (Lehrschgässchen) werden von der Gemeinde zwei Solarstraßenlampen bei der OVAG in Auftrag gegeben. Es sollte aber dafür gesorgt werden, dass die Solarpaneele im Winter freigehalten werden.
- Die Straßenränder der Straße Am Mühlacker wurden ausgebessert. Laut Herrn Sommer sind aber keine weiteren Maßnahmen geplant, da der Endausbau bevorstehe. Allerdings müsse dringt gemäht werden, da man die Straßenecken nicht richtig einsehen könne, teilte Klaus Schmidt mit.
- Leider gibt es keinen neuen Stand zum Verkehrsspiegel bei der Ausfahrt Vorstadt.
- Die Arbeiten am ehemaligen Torbogen im Kindergarten sind beauftragt und werden ausgeführt. Es soll ein Mauerabschluss ohne Torbogen entstehen.
- Der Grünschnitt am Sandcontainer wurde von der Dorfjugend zum Maifeuer eingesammelt.
- Am Brandweiher steht die neue Umzäunung, die umgefallenen Bäume wurden beseitigt und Thomas Kratz hat die Grundarbeiten für einen Blühstreifen gemacht. Diese Fläche muss nur noch gefräst und eingesät werden.
- Die umgefallenen Bäume Ortsausgang Richtung Alsfeld werden von der Gemeinde noch entsorgt. Allerdings habe diese Arbeit laut Herrn Sommer keine Priorität. Es wurde aber angemerkt, dass die

Bäume im Graben liegen, welcher zum Brandweiher führe und die Gefahr einer Überschwemmung wieder hoch sei.

- Mit der Einrichtung einer temporären 30er-Zone, aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens wegen der Autobahnbaustelle, ist das Ordnungsamt beschäftigt.

- Für die Feuchtigkeit im Keller sollte eine Begehung gemacht werden. Wenn es sich um eine größere Sanierungsmaßnahme handele, dann müsse es im neuen Haushalt eingeplant werden.

- Die Arbeiten am Friedhof sind in diesem Haushalt eingeplant. Sobald in Nieder-Ohmen und Atzenhain alle Maßnahmen abgeschlossen sind, wird in Ruppertenrod gestartet. Hier ist die Sanierung des Leichenhallendaches vorgesehen, außerdem die Anlage der Wege bei den Urnengräbern und die Errichtung eines neuen Zaunes. Außerdem soll die Fläche bei den Rasenurnengräbern und den Rasenreihengräbern eingeebnet werden.

3. Park- und Halteverbot Hintergasse

Zunächst stellte Tanja Pumm die Historie dar. Danach wurde über die Situation diskutiert. Man einigte sich während der Diskussion den Tagesordnungspunkt 4 vorzuziehen und anschließend einen Ortstermin zu machen.

Bei dem Ortstermin wurde festgelegt, dass die Entscheidung das Halteverbotsschild in Höhe von Karl-Heinz Stumpf zu versetzen, vertagt wird. Die Feuerwehr solle erst noch einmal prüfen, wie sie durch diese Stelle mit dem LF fahren können, wenn auf beiden Seiten geparkt wird.

4. Verschiedenes

Anneliese Brunn bat darum am Generationenplatz ein Schild anzubringen, dass Hunde dort verboten sind, wie auch auf dem Kinderspielplatz. Außerdem wäre es sinnvoll an der Ecke bei den Glascontainern ein Hinweisschild zum Generationenplatz anzubringen.

Die stellvertretende Vorsitzende schloss die Sitzung um 20.50 Uhr.

Ruppertenrod, 09.06.2022


Stellv. Ortsvorsteherin


Schriftführerin